

In Punkto...

JENATEC

Aktuelles für Kunden und Mitarbeiter

Personalwesen

Wirtschaft

Politik

Recht

**Liebe Geschäftspartnerinnen,
liebe Geschäftspartner,
liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter,**

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Zeit das Erreichte Revue passieren zu lassen, Innezuhalten und einen Moment der Stille zu genießen. Es ist Zeit DANKE zu sagen. Unser Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kunden und Interessenten sowie allen Kolleginnen und Kollegen. Ohne die Mithilfe aller hätten wir es nicht geschafft.

Lassen Sie uns gemeinsam ein besinnliches Weihnachtsfest begehen, um dann die Arbeit im neuen Jahr wieder mit frischem Mut und frischen Kräften aufzunehmen.

Wir wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit, ein ruhiges und freudvolles Fest und natürlich einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Martina Franzke und
Ihr Peter Schmidt.



Bestätigung einer jahrelangen guten Arbeit



Mit der Eröffnung der Niederlassungen in Frankfurt am Main im Juli 2017 und in Bielefeld im Frühjahr 2018 ist die JENATEC auch in den alten Bundesländern vertreten. Inzwischen sind insgesamt 11 Niederlassungen mit ca. 400 Mitarbeitern im gesamten Bundesgebiet vertreten.

Bei der Auszeichnungsgala aller Preisträger der Oskar-Patzelt-Stiftung im Rahmen des 24. Wettbewerbes „Großer Preis des Mittelstandes“ für die Wettbewerbsregionen Baden-Württemberg, Bay-

ern, Hessen und Thüringen im Oktober 2018 in Würzburg, wurde die JENATEC Industriemontagen mit dem „Großen Preis des Mittelstandes“ ausgezeichnet.

Geschäftsführerin Martina Franzke und Geschäftsführer Peter Schmidt sehen in dieser Auszeichnung eine Bestätigung einer jahrelangen guten Arbeit mit allen Niederlassungen.

Erfolg macht nur Freude, wenn man das Herz dabei nicht vergisst

Darum öffnet unsere JENATEC-Familie auch besonders gerne das Herz, wenn es um die geht, die das Schicksal am härtesten getroffen hat - **Kinder mit der Diagnose Krebs.**

Ihnen möchten wir ein wenig Licht in den harten Alltag bringen und seit vielen Jahren ist der wunderbare Verein: Elterninitiative für krebskranke Kinder Jena e. V. dabei unser Partner.

Nach 3 Jahren Planung ist im Juli 2018 das Haus „EKKStein“ fertig gebaut und bezogen wurden.

Die JENATEC hat bereits im Jahr 2017 auf Weihnachtsgeschenke für unsere Kunden verzichtet und dafür dem Verein für krebskranke Kinder e. V. für das Projekt „EKKStein“ einen Scheck über 10.000,- Euro überreicht. Damit sollte ein komplettes Abenteuerspielzimmer entstehen und ausgestattet werden.



Und, es hat sich gelohnt. Das Zimmer „Wolkenhaus“ ist fertig.

Wir sind nun unglaublich gespannt auf die weiteren Vorhaben im Haus EKKStein und begleiten den Verein natürlich auch in den nächsten Jahren weiter. Aus diesem Anlass haben wir uns auch dieses Jahr entschlossen auf Weihnachtsgeschenke für unsere Kunden zu verzichten und werden diesen Betrag natürlich wieder an den Verein für krebskranke Kinder Jena e. V. spenden.

Informationen über den Verein finden Sie unter:
www.ekk-jena.de

NL Leipzig

Von Integration nicht nur reden, sondern Integration leben!

Es hat sich in der Vergangenheit Kultur in der Bevölkerung entwickelt, die nicht nur ängstigt, sondern auch die Integration von Flüchtlingen erschwert.

Die Niederlassung Leipzig der JENATEC Industriemontagen GmbH, hat bereits im vergangenen Jahr erkannt: hier müssen wir ein Zeichen setzen und helfen. Begonnen haben wir im Oktober 2016 mit den ersten Einstellungen von syrischen und libyschen Flüchtlingen.

Uns hat das Schicksal dieser Flüchtlinge sowie der schwierige Weg nach Deutschland, den sie auf sich genommen haben, um den Kriegswirren zu entkommen, beschäftigt.

- Ein Mitarbeiter schilderte uns, dass er mit einem Schlauchboot bis nach Italien geflohen ist auf dem sich ca. 300 Flüchtlinge befanden, wofür er 5000.00 € an den Schlepper bezahlen musste. Er hatte Todesangst.
- Ein weiterer hat während der Kämpfe in Aleppo von fünf Fingern die Fingerkuppen durch eine Granate verloren.
- Oder ein Mitarbeiter wurde in Libyen als Kindersoldat gezwungen zu kämpfen.

Wir, die Niederlassung Leipzig, in Abstimmung mit unserer Geschäftsleitung, waren uns einig, dass wir diese Aktion fortführen müssen. Von diesem Zeitpunkt an, haben wir die Kontakte zu den Ausländerbehörden in Leipzig, Grimma und Delitzsch intensiviert und auch die Agentur für Arbeit mit ins Boot genommen. Dabei ist die konstruktive und enge Zusammenarbeit mit der Ausländerbehörde in Delitzsch hervorzuheben.

Auch wenn die Wirtschaft von hochqualifizierten Mitarbeitern spricht, müssen wir der Realität ins Auge schauen – der überwiegende Teil der Flüchtlinge hat keinen oder keinen nachweisbaren Berufsabschluss und kann somit nur in Helferbereichen überlassen (eingesetzt) werden, wo sie sich aktiv in den wechselnden Qualifikationsbereichen solche Fähigkeiten und Kenntnisse erwerben, dass sie über bestehende Möglichkeiten, die die Agentur für Arbeit anbietet, weiter qualifiziert werden können; Beispiel WeGebAU. Die ersten Anmeldungen wurden bereits auf den Weg gebracht, die eine Qualifizierung zum Konstruktionsmechaniker zum Inhalt hat.

Mit Stolz blicken wir auf unsere, bei uns tätigen Migranten, die zuverlässig und engagiert ihre Arbeit verrichten, auch wenn es stellenweise zu Verständigungsschwierigkeiten kommt. Denn aufgrund des derzeit herrschenden Kräftemangels konnten wir eine Vielzahl von Aufträgen absichern. Diese Situation hat auch der überwiegende Teil unserer Kunden erkannt und setzt verstärkt Flüchtlinge ein. Nicht nur das, sondern sie übernehmen sie auch. Es wurden 2017 bereits bis zum 31.08.2017 12 Flüchtlinge von unseren Kunden übernommen.



Es zeigt, **WIR HABEN ALLES RICHTIG GEMACHT.**

Diese 12 Übernahmen resultieren aus den 41 Einstellungen seit 2016, wovon noch 29 Flüchtlinge aus 11 Nationen beschäftigt sind. Diese Mitarbeiter konnten wir aus dem Bewerberstamm von 116 Flüchtlingsbewerbungen einstellen.

Natürlich werden auch in Zukunft Flüchtlinge und/oder Migranten von uns gefördert und gefordert. Alle Niederlassungen der JENATEC Industriemontagen GmbH sind offen für die neuen Herausforderungen. Lernen wir von und mit Flüchtlingen und Migranten für eine gemeinsame Zukunft.

Höhere Entgelte für Zeitarbeitskräfte ab dem 1. Januar bzw. 1. April 2019

Zum 1. Januar 2019 wird die nächste tarifliche Entgelterhöhung für Zeitarbeitskräfte in Kraft treten, und zwar für die Bundesländer Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Die Lohnuntergrenze wird um rd. 2,4 Prozent von 9,27 Euro auf 9,49 Euro pro Stunde steigen.

Für die übrigen Bundesländer wird es zum 1. April 2019 eine Erhöhung geben. Dort wird die Lohnuntergrenze um rd. 3,2 Prozent von 9,49 Euro auf 9,79 Euro pro Stunde steigen.



Bei uns stehen nicht nur die Mitarbeiter im Mittelpunkt

Heute Überraschte unserer Mitarbeiter Marcel Klein die Kollegen der Dresdner Niederlassung mit einem Dankeschön in Form von Blumen und süßem Hüftgold. Herr Klein hat sich für die sehr gute Zusammenarbeit und überragende Betreuung bei unseren Kollegen bedankt.

Unsere Dresdner Kollegen verabschieden ihn mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmal für die sehr gute Kooperation bedanken, wünschen Herrn Klein für die Zukunft alles Gute. Weiterführend wünschen wir ihm für seine neue berufliche Herausforderung im Bereich der Mechatronik maximale Erfolge.

Sebastian Nieland, NL Dresden



V.l. : Sebastian Nieland, Marcel Klein, Heike Tögel-Tillemann

Für Sie nochmal die neuesten JENATEC-Niederlassungen im Überblick:

JENATEC Industriemontagen GmbH - NL FRANKFURT MAIN:

Wilhelm Leuschner – Str. 7 T: 069 – 8700269 0
60329 Frankfurt M: info.frankfurt@jenatec.de

JENATEC Industriemontagen GmbH NL Wismar

Alter Holzhafen 7 T: 03841-46854-10
23966 Wismar M: info@jenatec.de

JENATEC Industriemontagen GmbH – NL Bielefeld

Niederwall 47 T: 0521 – 8006770
33602 Bielefeld M: info.bielefeld@jenatec.de

Sudoku

Sudokubeschreibung:

Es muss so vervollständigt werden, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der neun Unterquadrate jede Ziffer von 1 bis 9 nur einmal vorkommt.

1			4				6	2
			2				3	9
				3			8	1
		7	8					
5	1						7	3
					5	8		
9	2			6				
8	4				1			
3	7				2			6



In diesem Jahr haben wir folgende Mitarbeiter in Ihren wohlverdienten Ruhestand gehen lassen. Herr Matthias Münch und Herr Hans-Joachim Meißler der JENATEC sowie Herr Werner Becker aus der REGIONAL Abteilung. Wir danken allen für Ihre Treue zur JENATEC Industriemontagen GmbH und möchten uns ganz herzlich auf diesem Weg für die gute, jahrelange Zusammenarbeit bedanken.

